

Ressort: Politik

EuGH-Urteil: EU-Länder müssen ausländischen Ökostrom nicht fördern

Luxemburg, 01.07.2014, 09:50 Uhr

GDN - Die auch in der Bundesrepublik geltenden Beschränkungen beim Import von Ökostrom sind laut eines Urteils des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) mit EU-Recht vereinbar: Die Richter am EuGH urteilten am Dienstag, dass EU-Staaten nicht dazu verpflichtet sind, Erneuerbare Energien aus anderen EU-Ländern zu fördern. Die Richter gaben damit Schweden Recht, das sich geweigert hatte, einem finnischen Energieunternehmen Subventionen zukommen zu lassen.

Auch in Deutschland war das Urteil mit Spannung erwartet worden: So war befürchtet worden, dass die gesamte Energiewende ins Wanken geraten könnte, wenn Ökostrom-Produzenten aus anderen EU-Ländern versuchen würden, deutsche Fördergelder für Erneuerbare Energien zu erhalten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37089/eugh-urteil-eu-laender-muessen-auslaendischen-oekostrom-nicht-foerdern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619